

Wiener Opernbäll: Das Stelldichein der Schönen und Reichen – und der besonderen Stylings.

Foto: A. Zeininger/Wiener Staatsoper



## WIEN

Michael Hunger \*

+++ In Wien befinden wir uns mitten in der jährlichen Hochsaison. Urlaubssperren und überfüllte Salons prägen das Bild. Es wird geföhnt, gesteckt und gestylt, was die Finger hergeben. Mit weit über 100 Bällen ist Wien die Hauptstadt der Ballfrisuren. Den Höhepunkt jeder Saison bildet im Februar ohne Zweifel der Wiener Opernball. Hier trifft sich die Elite aus Politik, Wirtschaft und Medien. Wer dabei sein möchte, muss Geduld oder Glück haben – und nicht zu knapp bei Kasse sein (Preis je Lounge: 8.000 bis 16.000 Euro). Hat man keine Einladung in eine Lounge erhalten – so wie in diesem Jahr Paris Hilton bei Richard Lugner –, bleibt nur die Chance auf eine der raren Restkarten. So war der Ball wie jedes Jahr bereits 1 1/2 Jahre im Voraus ausverkauft. Für den Herrn war Frack, für die Dame eine glamouröse Robe Muss. Und für das richtige Styling sorgte eine eigene Opernball-Styling-Crew. Stylisten von Bundy Bundy und Mannschaften zweier weiterer Salons waren dabei. Da wurde backstage permanent gestylt und Frisuren wurden aufgefrischt. Wer das nötige Kleingeld beisammen hat, sollte dieses außergewöhnliche Ambiente unbedingt einmal selbst genießen.

\* Der bayerische Friseurmeister & Betriebswirt Michael Hunger holt sich derzeit in Wien, als Topstylist bei Bundy Bundy, weiteren internationalen Schloff.

### Tipps und Trends zur Ballsaison von Bundy Bundy

Es wird extravagant in der Ballsaison 2007, und modisch orientierte Damen legen sich ins Zeug, um ihrem Haar den nötigen Glanz für die große Ballnacht zu verpassen.

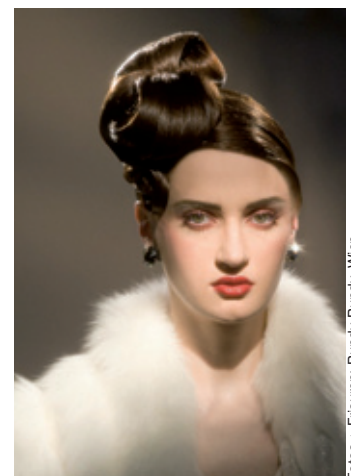
**Leinwandgöttinnen** wie Marlene Dietrich und Marilyn Monroe sind heuer die Vorbilder. Angesagt sind Eleganz und Geschmack im Stil der Hollywood-Starfotografie der dreißiger und vierziger Jahre. Dazu passen klare Farben wie sattes Dunkelbraun, schimmernde **Schokolade-Töne** und **strahlendes Platinblond**.

Wer sein **rapunzellanges Haar** zur stilvollen Frisur bändigen will: **Chignons** (Knoten) am Oberkopf oder im Nacken sind bei langer Mähne ein Blickfang. Mittellanges bis kürzeres Haar kommt glatt nach hinten gekämmt und mit einer eleganten Rolle zum Gesicht hin gut zur Geltung.

Geben Sie Ihrer Kundin den Tipp (und die entsprechenden Produkte), damit das Haar Tage, besser noch Wochen vor dem Frisieren regelmäßig mit einer **Intensivkur** mit Keratin-Proteinen aufgebaut wird. Solch eine Kur verleiht selbst dem feinsten Haar die notwendige **Kräftigung**. Am entscheidenden Tag sollte das Haar schon am Vorabend gewaschen werden. So lässt es sich leichter stylen.

Haarspray und Glanz spendende **Finishprodukte** unterstützen den Schimmereffekt und sorgen dafür, dass das Styling viele Walzer heil übersteht. **Haarnadeln** für Hochgestecktes müssen zur Haarfarbe passen, dann sind sie wie **unsichtbar**.

Auch ein absolutes „must“ für die Saison: Glamour Accessoires mit **Swarovski-Steinen**. Ein Garant für Eleganz und Stil, ob im Haar, als Halschmuck oder Armreif.



Fotos + Frisuren: Bundy Bundy, Wien